



Europakonzept der IGS Bad Salzdetfurth

verabschiedet durch die Gesamtkonferenz
am 15. Mai 2019

zuletzt aktualisiert am 11.02.2024

Ansprechperson: Thomas Stelzer (Didaktische Leitung)



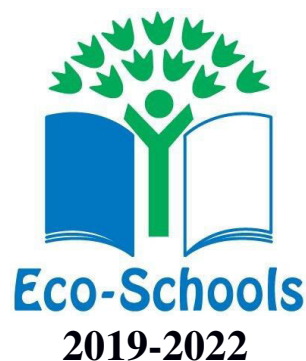
seit 2014



seit 2018



seit 2019

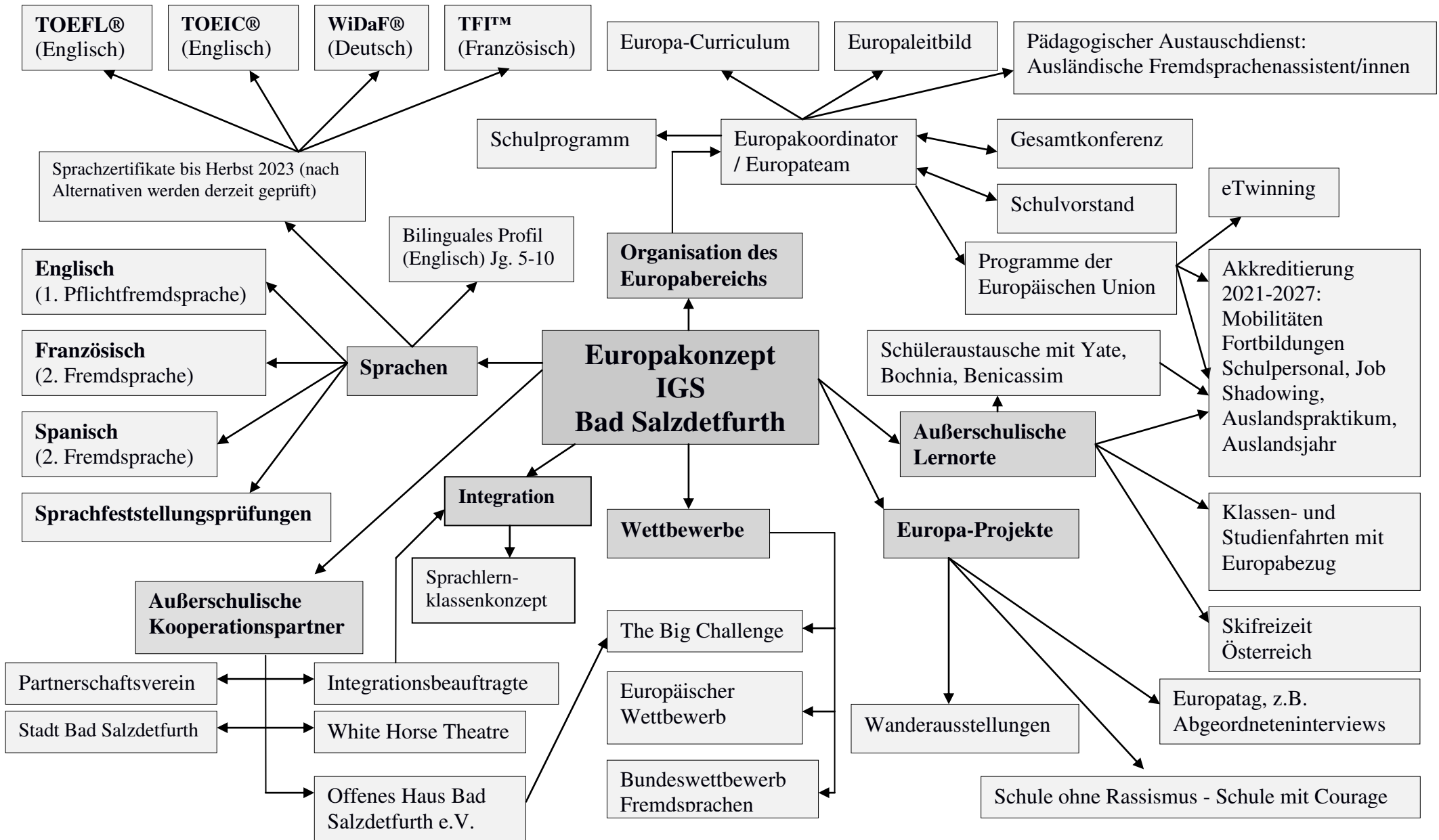


Inhalt

Europakonzept der IGS Bad Salzdetfurth

1. Schematische Übersicht des Europakonzepts
2. Europaleitbild
3. Europa-Curriculum
4. Europakoordination / Europeam
5. Angebote im Fremdsprachenunterricht / Bilingualer Unterricht
6. Schüleraustausche mit unseren Partnerschulen in Yate, Bochnia und Benicassim
7. Teilnahme an Wettbewerben
8. Sprachlernklassen
9. Sprachfeststellungsprüfungen
10. Ausländische Fremdsprachenassistent/innen
11. Programme der Europäischen Union
 - 11.1 Erasmus-Plan 2021-2027 im Rahmen der Erasmus+-Akkreditierung
 - 11.2 eTwinning
12. Außerschulische Kooperationspartner / Mitgliedschaften
13. Evaluation der Ziele aus dem Jahr 2019
14. Geplante Maßnahmen und Aktivitäten mit Europeabezug im Zeitraum 2024-2029

1. Schematische Übersicht des Europakonzepts



2. Europaleitbild

Interkulturelles Lernen und Wertevielfalt als Grundlage unserer Schulgemeinschaft

Die Schulgemeinschaft der IGS Bad Salzdetfurth fördert interkulturelle Lernprozesse und die Begegnung mit dem Fremden, um für eine kulturelle Offenheit und Toleranz in unserer schulischen und außerschulischen Gemeinschaft beizutragen. Als Schüler-, Lehrer- und Elternschaft leben wir gezielt kulturelle Toleranz und Respekt gegenüber der eigenen wie den anderen Kulturen in Europa und der Welt. Wir erkennen die Vielfältigkeit von Werten und Anschauungsweisen als Entwicklungsmöglichkeiten und unterstützen daher das Kennenlernen und das sich Auseinandersetzen mit anderen Kulturen und dem Unbekannten. Folgerichtig gedeiht hierdurch eine weltoffene Schulgemeinschaft, die Verantwortung für sich selbst und andere übernimmt. Die Schülerinnen und Schüler erfahren den (Mehr-)Wert eines grenzenlosen, geeinten Europas und entdecken dabei die Chancen und Vorteile europäischer Mobilität im Hinblick auf einen globalisierten Arbeitsmarkt. Um als politisch aufgeklärte, mündige Bürgerinnen und Bürger an demokratischen Prozessen aktiv teilhaben zu können, lernen die Schülerinnen und Schüler sich und ihre Umwelt kritisch zu reflektieren.

Die europäische Ausrichtung unseres Lernens

Wir betrachten uns selbst vornehmlich als lernende und nicht ausschließlich als lehrende Bildungseinrichtung, die es ihren Schülerinnen und Schülern ermöglicht, durch demokratische Partizipation und durch die Mitwirkung von interkulturellen Lernprozessen die eigene als auch die gemeinsame, europäische Identität in einem vereinten Europa zu reflektieren, zu entwickeln und wertzuschätzen. Ziel der europäischen Ausrichtung unseres Lernens ist es, dass unseren Schülerinnen und Schülern ein Weg geebnet wird, der ihnen eine multilinguale politische Partizipation und eine bewusste Handhabung mit Chancen und Hürden gesellschaftlicher Entwicklungen ermöglicht. Als Schulgemeinschaft schaffen wir pädagogische Möglichkeiten und Räume, um die Sprachenvielfalt und eine internationale Berufsorientierung zu fördern sowie Netzwerke aufzubauen.

Die europäische Ausrichtung als Möglichkeit der systematischen Schulentwicklung

Als lernende Bildungseinrichtung sind wir uns der Gelegenheit, die uns der Fokus auf die europäische Ausrichtung für unsere systematische Schulentwicklung und unsere pädagogische Arbeit bietet, bewusst. Wir nehmen projekt- und handlungsorientierte Unterrichtsformen wahr, führen die Öffnung der Schule nach außen herbei und arbeiten fächerübergreifend in Kooperationen, Projekten und Wettbewerben. Diese Prozesse führen wir systematisch durch, implementieren, reflektieren und evaluieren sie.

3. Europa-Curriculum
Europa-Curriculum:
Bausteine für eine zielgerichtete Europa-Bildung
der Schülerinnen und Schüler an der IGS Bad Salzdetfurth
Stand: Schuljahr 2023/2024

Das Europa-Curriculum der IGS Bad Salzdetfurth zeigt europäische Bezüge in den Unterrichtsinhalten der einzelnen Fächer auf. In einigen Fächern wird ein deutlicher Schwerpunkt europäischer Inhalte erkennbar, insbesondere in den Fremdsprachen und gesellschaftlichen Fächern Gesellschaftslehre, Politik, Wirtschaft und Erdkunde.

Eine Entwicklung und Aktualisierung des Europa-Curriculums in regelmäßigen Abständen ist vorgesehen, sodass beispielsweise fächerübergreifende und handlungsorientierte Projekte nach und nach integriert werden können. Eine engere Zusammenarbeit interdisziplinärer Fachgruppen wird im Rahmen der Weiterentwicklung des Europa-Curriculums angestrebt.

Fach: Deutsch

Jahrgangsstufe	Europathemen
5	Märchen und Sagen; Gedichte – Vortragen und Gestalten
6	Vorlesewettbewerb Buchvorstellung; Fabeln
7	Balladen
8	Novellen
9	Kurze literarische Texte
10	Benedict Wells: Hardland; Thema „Glück“
11	Motivverwandte Gedichte aus verschiedenen Epochen
12	Literatur und Sprache um 1800; Literatur und Sprache um 1900
13	Sprache – Denken – Wirklichkeit

Fach: Englisch

Jahrgangsstufe	Europathemen
5	Familienleben in Großbritannien, Schule in Großbritannien, Leben in einer Stadt an der Südküste Englands (Plymouth), Freizeitaktivitäten in Großbritannien, Weihnachten in Großbritannien
5-6	Englisches Theater „White Horse Theatre“
5-9	Fremdsprachenwettbewerb „The Big Challenge“
6	Weihnachten in englischsprachigen Ländern, Essen und Trinken in Großbritannien
7	London, Liverpool, Schottland oder Irland
8-12	Schüleraustausch mit der Brimsham Green School in Yate (England)
9	Die Welt der Arbeit (auf Englisch: Bewerbung schreiben, Bewerbungsgespräch führen)
10	Junge Leute und Politik (Farbe bekennen) (im Hinblick auf europäischen Aktivismus bzw. Kampagnen im politischen Bereich)
11	Kommunikation und Vernetzung in Europa im digitalen Zeitalter
12	Growing up in between two cultures / (cultural) identity
13	Globalisierung

Fach: Französisch

Jahrgangsstufe	Europathemen
6	Paris – die französische Hauptstadt
7	Schule in Frankreich
8	Die Pyrenäen – eine europäische Gebirgskette
9	Französische Musik
10	Zuwanderung in Frankreich, Sport in Frankreich
11	Neubeginner: Lyon, Wohnen in Frankreich, Paris Fortführer: Europa und ich, französische Dialekte
12	Neubeginner: die Provence – eine französische Region im Südosten Fortführer: Frankreich und Deutschland
13	Neubeginner: Die französischen Regionen Fortführer: Frankreich und Deutschland

Fach: Spanisch

Jahrgangsstufe	Europathemen
6	Madrid – die spanische Hauptstadt, Leben in spanischen Familien, spanische Schulen
7	Feste in Spanien
8	Andalusien
9	Barcelona – die katalanische Hauptstadt
9-10	Schüler austausch mit dem Instituto de Educación Secundaria (IES) Violant de Casalduch in Benicassim (Spanien)
10	Spanische Jugend, Tourismus in Spanien
11	Neubeginner: Madrid – die spanische Hauptstadt Fortführer: Leben in spanischen Großstädten
12	Neubeginner: Umweltschutz in Spanien Fortführer: Demokratie in Spanien

Fach: Arbeit - Wirtschaft - Technik

Jahrgangsstufe	Europathemen
8	<u>Wirtschaft:</u> Konsumenten im Wirtschaftsgeschehen; Erwerbstätige im Wirtschaftsgeschehen
9	<u>Wirtschaft:</u> Ökonomisches und soziales Handeln im Unternehmen <u>Hauswirtschaft:</u> Essen in fremden Ländern
10	<u>Wirtschaft:</u> Ökonomisches Handeln regional, national und international; Der Staat im Wirtschaftsgeschehen

Fach: Gesellschaftslehre

Jahrgangsstufe	Europathemen
5	Unterschiedliche Kulturen
5-10	Diercke Atlas Wettbewerb
6	Unser blauer Planet
7	Welt entdecken – erobern – ausbeuten
8	Krieg, Gewalt, Unterdrückung
9	Imperialismus und 1. Weltkrieg; Umweltprobleme; Globalisierung; Weimarer Republik; NS-Diktatur und 2. Weltkrieg
10	NS-Diktatur und 2. Weltkrieg; Geteilte Welt und Kalter Krieg; Deutschland 1945-1990; Europäische Union; Internationale Sicherheit

Fach: Erdkunde (Sekundarstufe II)

Jahrgangsstufe	Europathemen
12	Deutschland in Europa; Russland und asiatische Nachfolgestaaten der Sowjetunion

Fach: Politik (Sekundarstufe II)

Jahrgangsstufe	Europathemen
11	Wandel der Arbeitswelt in der globalisierten Gesellschaft
13	Friedenssicherung als nationale und internationale Herausforderung

Fach: Geschichte (Sekundarstufe II)

Jahrgangsstufe	Europathemen
11	Europäisierung der Welt im 15. und 16. Jahrhundert; Zeitenwende DDR und Osteuropa
12	Völkerwanderung
13	Erinnerungskultur in Deutschland und Europa

Fach: Religion

Jahrgangsstufe	Europathemen
5	Feste im Kirchenjahr; Die Bibel – Kein Buch mit sieben Siegeln
6	Religionen entdecken
7	Judentum
8	Reformation: Luthers Hinwendung zu Gott und seine Rechtfertigung
9	Christliche Perspektiven auf den Sinn des Lebens – fragwürdige Sinnesangebote (Sekten); Kirche im Nationalsozialismus
10	Verantwortung in der Welt übernehmen – Wert des Lebens
11	Entstehung und Aufbau des Neuen Testaments
12	Gott und die Götter: Religionen im Alltag

Fach: Werte und Normen

Jahrgangsstufe	Europathemen
6	Leben in Vielfalt; Aspekte von Religionen und Weltanschauungen
7	Menschenrechte und Menschenwürde
8	Leben in religiös und weltanschaulich geprägten Kulturen
9	Entwicklung und Gestaltung von Identität
10	Verantwortung für Natur und Umwelt
11	Individuum und Gesellschaft: Recht und Gerechtigkeit; Religionen und Weltanschauungen: Bedeutung und Funktionen von Religion und Weltanschauungen
12	Anthropologie: Spezifische Dimensionen des Menschseins

Fach: Kunst

Jahrgangsstufe	Europathemen
10	Bild des Menschen: Menschendarstellung
11	Epochen der (europäischen) Kunstgeschichte

Fach: Mathematik

Jahrgangsstufe	Europathemen
10	Wachstum und Prognosen (z.B. Bevölkerungswachstum in Europa)

Fach: Musik

Jahrgangsstufe	Europathemen
5	Lieder aus aller Welt
7	Geschichte der Rock- und Popmusik
10	Epochen der (europäischen) Musikgeschichte
12	Komponisten im Wandel der Zeit
13	Musik aus anderen Ländern

Fach: Naturwissenschaften

Jahrgangsstufe	Europathemen
5	Ökologie: Biorhythmen - Angepasstheiten an Jahreszeiten (Vogelzug, Winterschlaf)
9	Ökologie: biotische / abiotische Faktoren, ökologische Nische Energie: Umwandlung/Übertragung, Leistung, erneuerbare Energien, globale Auswirkungen
10	Evolution: Fossilien, Darwin, Variabilität, Selektion, Isolation, Artbildung

Fach: Biologie (Sekundarstufe II)

Jahrgangsstufe	Europathemen
12	Ökologie unter evolutiven Aspekten

Fach: Sport

Jahrgangsstufe	Europathemen
6	Kleine Spiele aus aller Welt
7	Kämpfen
11-12	Skifahrt in die Alpen

Sonstige Aktivitäten

Jahrgangsstufe	Europathemen
7-9	Schüleraustausch mit der Grundschule Nr. 1 (SP1) in Bochnia (Polen)
10-11	Szenische Lesung der Arbeitsgruppe „Lampedusa-Hannover“ zum Thema „Sechs mutige Frauen aus Afghanistan, Iran, Syrien und der Ukraine erzählen aus ihrem Leben, von der Flucht und ihrer Zukunft“ (gebucht für Freitag, den 08.03.2024, 11:30-13:00 Uhr in der IGS-Aula)
9-13	Auslandspraktikum ab Jg. 9 in UK und den Erasmus+-Programmstaaten
5-6	Bilinguales Profil: Bili-Arbeitsgemeinschaft als Vorbereitungskurs Jg. 5: The Earth – Our Planet; Holidays in Britain Jg. 6: The Earth – Discovering the Earth; A volcano in Europe

4. Europakoordination / Europateam

Das Europateam der IGS Bad Salzdetfurth umfasst derzeit 14 Kolleg/innen, die sich fächerübergreifend gemeinsam das Ziel gesetzt haben, den europäischen Gedanken an der Schule lebendig zu halten. Dabei wirken sie durch unterschiedliche Schwerpunkte an der Mitarbeit im Europateam mit und tragen zur Umsetzung des Europeitbildes bei.

Nr.	Name	Vorname	Funktion	Europaschwerpunkte
1	Stelzer	Thomas	Didaktische Leitung	Europakoordination, Antragstellung und Koordination Erasmus+, Allgemeine Fragen Schüleraustausch, Europakonzept, Europaschule in Niedersachsen, Allgemeine Fragen DaZ
2	Witter-Usta	Michaela	Jahrgangsleitung	Koordination Schüleraustausch mit Bochnia/Polen
3	Sandvoß	Bernd	Fachbereichsleitung Deutsch und DaZ	Koordination Schüleraustausch mit Benicássim/Spanien, Allgemeine Fragen DaZ
4	Heinritz	Dittmar	Fachbereichsleitung Gesellschaftslehre	Exkursionen mit europäischem Bezug (z.B. KZ-Gedenkstätte Buchenwald)
5	Miehe-Brühl	Ann-Kristin	Fachbereichsleitung Fremdsprachen	White Horse Theatre (Jg. 5/6), The Big Challenge (Jg. 5-9), Fremdsprachenassistentin, Sprachfeststellungsprüfungen, Bili, Bundeswettbewerb Fremdsprachen
6	Neblik	Mareike		Koordination Schüleraustausch mit Yate/UK
7	Eggers	Laura	Fachbereichsleitung Mathematik/Informatik	Skifahrt nach Österreich
8	Leonhard	Bastian	Fachleitung Sport	Skifahrt nach Österreich, Mitarbeit Schüleraustausch Bochnia/Polen
9	Schrage	Simon	Fachbereichsleitung Ganztage	Teilnahme Auslandsfortbildungen
10	von Bloh	Charlotte	BNE-Beauftragte	Teilnahme Auslandsfortbildungen
11	Vornkahl	Marina	Jahrgangsleitung	Teilnahme Auslandsfortbildungen und Job Shadowing
12	Schlömer	Anke		Unterricht Deutsch als Zweitsprache (DaZ)
13	Matiushenko	Nadiia		Unterricht Deutsch als Zweitsprache (DaZ)
14	Miccoli	Antonia		Mitarbeit Spanienaustausch; Auslandsfortbildungen

5. Angebote im Fremdsprachenunterricht / Bilingualer Unterricht

1. Pflichtfremdsprache und 2. Fremdsprache

An der IGS Bad Salzdetfurth haben die Schüler/innen die Möglichkeit, neben der 1. Pflichtfremdsprache auch eine 2. Fremdsprache zu erlernen. Die 1. Pflichtfremdsprache wird ab Jahrgang 5 unterrichtet und ist für alle Schüler/innen Englisch. Als 2. Fremdsprache können die Schüler/innen ab Jahrgang 6 entweder Spanisch oder Französisch wählen. Alle Fremdsprachen können von der Sekundarstufe I bis zum Abitur belegt werden. Im Fremdsprachenunterricht werden die Kompetenzen des Hörverstehens, Hör-/Sehverstehens, Lesens, Schreibens, Sprechens und der Sprachmittlung in den jeweiligen Fremdsprachen erlernt und vertieft. Die Vermittlung von interkulturellen Fertigkeiten spielt im Fremdsprachenunterricht ebenfalls eine wesentliche Rolle.

Wahl der 2. Fremdsprache

Eine Beratung zur Wahl einer zweiten Fremdsprache erfolgt im zweiten Halbjahr des fünften Schuljahres durch die Klassen- und Fremdsprachenlehrer mithilfe von Informationsabenden und Informationsschreiben inklusive Selbsteinschätzungsbogen.

Sprachfeststellungsprüfungen

Für Schüler/innen ausländischer Herkunft werden unter bestimmten Voraussetzungen Sprachfeststellungsprüfungen in der jeweiligen Muttersprache eines Schülers angeboten (vgl. Kapitel 9 Sprachfeststellungsprüfungen).

Bilinguale Unterrichtsangebote

Ein Konzept zum bilingualen Unterricht wurde vom Schulvorstand am 06.10.2021 einstimmig verabschiedet und im Schuljahr 2022/23 sind in Jahrgang 5 die ersten Bili-Klassen gestartet. Das Konzept sieht vor, dass in Jahrgang 5 und 6 ein Mal wöchentlich ein Bili-Vorbereitungskurs in englischer Sprache stattfindet. In Jahrgang 7-10 wird ein Schulfach bilingual unterrichtet, z.B. Gesellschaftslehre oder Naturwissenschaften.

6. Schüleraustausche mit unseren Partnerschulen in Yate, Bochnia und Benicassim



Abb. 1: Schüleraustausch mit Yate, Bochnia und Benicassim; Foto: (c) Stadt Bad Salzdetfurth

Zu einer anregenden und herausfordernden Schulzeit gehört auch die Möglichkeit für unsere Schülerinnen und Schüler, an Schüleraustauschen ins europäische Ausland teilzunehmen. Die IGS Bad Salzdetfurth unterhält Partnerschaften mit drei Schulen in den drei Partnerstädten der Stadt Bad Salzdetfurth: der *Brimsham Green School* in Yate (**Großbritannien**; www.brimsham.com), der *Grundschule Nr. 1 (SP1)* in Bochnia (**Polen**) und dem *Instituto de Educación Secundaria (IES) Violant de Casalduch* in Benicassim (**Spanien**, www.iesbenicassim.es).

Gerade in einer Zeit, in der scheinbar alle Kommunikation über die neuen Medien läuft, halten wir den persönlichen Kontakt der Jugendlichen und das gegenseitige Kennenlernen der Kulturen und Gepflogenheiten vor Ort für äußerst wichtig.

Folgende Zeitfenster streben wir für die Austausche (Besuch und Gegenbesuch im jährlichen Wechsel) an:

- den Austausch mit Yate in der Zeit direkt nach den Herbstferien
- den Austausch mit Bochnia nach den Osterferien, frühestens im April
- den Austausch mit Benicassim vor den Sommerferien, alternativ ist auch ein Besuch in Spanien vor den Osterferien möglich; nach Absprache mit unserer spanischen Partnerschule sind auch Gegenbesuche mit kleineren Schülergruppen im selben Schuljahr möglich

Informationen über unsere internationalen Partnerstädte

Yate (England) Yate hat rund 35.000 Einwohner und liegt im Südwesten Englands nahe beim Autobahndreieck Bristol. Die verkehrsgünstige Lage einerseits nach London und andererseits in Richtung Kohlenrevier hat dazu geführt, dass viele Großbetriebe wie Rolls-Royce oder Hewlett-Packard sich in der Nähe angesiedelt haben und aus dem ruhigen 3.000 Einwohnerort eine Schlafstadt Bristols werden ließen. Die Tatsache, dass es in England kaum sozialen Wohnbau gibt, führte zu einer starken Zersiedelung



mit Reihenhäusern, die um ein großes Shopping-Center gebaut wurden. Alle typischen sozialen Einrichtungen und Versorger sind dort angesiedelt. In Yate spricht man sehr verständliches Englisch, was für Austauschmaßnahmen, die jährlich stattfinden, förderlich ist. Die Städte- und

Abb.2: Poole Court - Rathaus von Yate

Schulpartnerschaft besteht seit 1985. Touristisch ist die nähere Umgebung von Yate, die „County of Avon“, reizvoll. Die Römerstadt Bath, die Stadt Bristol, der Severn und die Schönheit von Wales laden zu Ausflügen ein.

Benicassim (Spanien) Die Stadt ist neben Benidorm eines der Touristik-Zentren an der Costa del Azahar, der spanischen Apfelsinenküste 400 km südlich der Pyrenäen und 65 km nördlich von Valencia.



Abb.3: Blick über Benicassim

Der Ort kann einen traumhaften, mehr als 10 km langen, weißen Sandstrand aufweisen. Im alten Ortskern leben rund 5.000 Einwohner, es stehen mehr als 140.000 Touristenbetten zur Verfügung. Als General Franco hier seinen Sommersitz wählte, lebte man noch von der Landwirtschaft aus der Apfelsinen-, Mandel- und Olivenernte. Viele Plantagen mussten weichen und heute steht der Tourismus mit einer breit gefächerten Infrastruktur im Vordergrund. Nennenswert ist das große „Aquarama“-Rutschenparadies. Exkursionen zum Kloster „Carmelitano“ bieten einen Ort der Ruhe und Stille mit traumhaften Ausblick über die Küste. Sehr eindrucksvoll sind die Grotten von Vall de Uxo und auf der Halbinsel Peniscola wandelt man auf den Spuren El Cid's.

Bochnia (Polen) Bochnia liegt im Süden Polens in Oberschlesien etwa 40 km östlich von Krakau auf dem Weg in Richtung Ukraine. Die Stadtentwicklung auf heute etwa 30.000 Einwohnern ist im Wesentlichen durch das Stahlwerk geprägt. Mehr als 2.000 Arbeitskräfte verdienen dort ihren Lebensunterhalt. Die dortige Salzgrube ist wie in Bad Salzdetfurth geschlossen, dient aber als Inhalationszentrum gesundheitlichen Zwecken. Im Mittelpunkt des Ortes steht die riesige Kirche mit der Partnerschule, die zeitgleich den gesellschaftlichen Mittelpunkt der Stadt darstellen. Die um die Jahrtausendwende gegründete Städtepartnerschaft konnte 2005 von der Verwaltungsebene durch erste Schüleraustausche auf die familiäre Ebene ausgeweitet werden.



Abb.4: Historisches Bergbaumuseum

Die angenehme Herzlichkeit der Polen ist für viele beeindruckend. Interessante und bedeutsame Ausflüge sind nach Krakau (ehemalige Königsstadt und Weltkulturerbe), Zakopane (Skiort in den Karpaten) und Wieliczka (größte europäische Salzgrube) möglich. In der näheren Umgebung sind sehenswerte Schlösser und Kirchen. Bochnia ist reich an Sehenswürdigkeiten und Zentrum des Karpaten-Vorlandes. Viele Leute verstehen Deutsch und Englisch.



Abb.5: Schaukästen zu den Partnerschulen/-städten

Die Schaukästen im C-Trakt zu unseren Schüleraustauschen nach Yate, Bochnia und Benicassim werden regelmäßig gepflegt und geben einen Eindruck über das Leben in den drei Städten und unseren Partnerschulen.

7. Teilnahme an Wettbewerben

Die Schüler/innen werden angehalten durch die wiederkehrende Teilnahme an folgenden Wettbewerben ihre Fähigkeiten und Fertigkeiten zu präsentieren und zu vertiefen:

Fach	Wettbewerb	Jahrgänge
Englisch	The Big Challenge	5-9
Englisch Französisch Spanisch	Bundeswettbewerb Fremdsprachen	8-13
Politik	Europäischer Wettbewerb	11-13
Gesellschaftslehre	Diercke Atlas Wettbewerb	5-10
Mathematik	Mathe im Advent (Hauptpreis: Tagesfahrt nach Berlin)	5-10

8. Sprachlernklassen

Bisher wurden über einen Zeitraum von zweieinhalb Schuljahren Sprachlernklassen an der IGS Bad Salzdetfurth eingerichtet. An der IGS Bad Salzdetfurth gab es im zweiten Halbjahr des Schuljahres 2015/2016 sowie im Schuljahr 2016/2017 zwei Sprachlernklassen und im Schuljahr 2017/2018 eine Sprachlernklasse. Bei Bedarf und vorhandenen Stunden- und Personalkapazitäten ist eine Einrichtung einer Sprachlernklasse nach dem Sprachlernklassenkonzept möglich.

Konzept für Sprachlernklassen IGS Bad Salzdetfurth

1. Rechtliche Grundlagen und Allgemeines

Rechtliche Grundlage der Arbeit bilden u.a. der Erlass zur "Förderung von Bildungserfolg und Teilhabe von Schülerinnen und Schülern nichtdeutscher Herkunftssprache" und der Klassenbildungserlass. Mit diesem Konzept werden pädagogische und organisatorische Grundsätze festgelegt, die für eine erfolgreiche Arbeit nötig und für alle in der Sprachlernklasse und in den Regelklassen unterrichtenden Lehrkräften verbindlich sind. Das vorliegende Konzept soll nach dem ersten Jahr evaluiert werden.

2. Aufnahme in eine Sprachlernklasse (SLK)

In eine SLK werden Schüler/innen aufgenommen, die aufgrund geringer oder fehlender deutscher SLK nicht am allgemeinbildenden Unterricht teilnehmen können. Für die erfolgreiche Aufnahme in die SLK sind notwendig:

- das Aufnahmegespräch mit der Schulleitung (möglichst auch Klassenleitung der SLK)
- das vollständige Ausfüllen der Aufnahmeformulare
 - Anmeldeformular
 - Vorerst mündliche Zustimmung zum Waffenerlass
 - Abgabe der Unterlagen (Kopie der Ausweispapiere, Zeugniskopien, evtl. Schullaufbahneempfehlung)

Es erfolgt in der Regel keine Aufnahme in die SLK, wenn die Schülerin bzw. der Schüler ihre/seine Schulbesuchspflicht im allgemeinbildenden Schulwesen erfüllt hat.

3. In der IGS Bad Salzdetfurth sind zwei SLK eingerichtet: SLK 1 (ab 01.02.2016) und SLK 2 (ab Mai 2016).

4. Grundsätze der Arbeit in der Sprachlernklasse (SLK)

Grundsätzliches Ziel der SLK ist es, dass die neu ankommenden SuS sich in ihrer neuen Klasse einleben und in das Schulleben der IGS Bad Salzdetfurth integrieren, um möglichst schnell die deutsche Sprache zu lernen.

In den ersten Wochen nach der Aufnahme sollen die schulischen Prinzipien der IGS Bad Salzdetfurth eingeübt werden (z.B. Pünktlichkeit, Erledigen von Aufgaben, selbstständiges Arbeiten, das Einhalten von Klassen- und Schulregeln, die Anwendung von verschiedenen Arbeits- und Sozialformen, Pausenbereiche, Mittagessen).

Der Unterricht umfasst 30 Wochenstunden und dient vorrangig dem Erwerb und der Erweiterung der deutschen Sprachkenntnisse und der Vorbereitung auf die erfolgreiche Teilnahme in der Regelklasse.

Die Schüler/innen erhalten in der SLK folgende Unterrichte (Orientierungswerte):

10 Stunden Deutsch

4 Stunden Mathematik

4 Stunden Englisch

In den restlichen Stunden sollen die SuS möglichst am Regelunterricht teilnehmen, um in das Schulleben möglichst zügig integriert werden zu können und den Wechsel in die Regelklasse zu erleichtern.

Der Unterricht ist fächerübergreifend, handlungsorientiert und projektorientiert organisiert. Insgesamt steht im Vordergrund die Sprache „Deutsch“ gezielt zu fördern. Das ist Aufgabe jeden Unterrichts und nicht allein des Deutschunterrichtes.

5. Leistungsbewertung

Die Leistungsbewertung wird in der SLK entsprechend der Regelungen in der IGS Bad Salzdetfurth durchgeführt. Im ersten Schulbesuchsjahr wird ein LEB in den unterrichteten Fächern ohne Zensuren erteilt. Grundlage hierfür sind die Erkenntnisse aus dem Unterricht in der SLK und die DiLe.

6. Klassenkonferenz und Zusammenarbeit mit den Eltern

Mit den Eltern der SuS wird eng zusammen gearbeitet. Eine Elternsprechzeit wird an den Elternsprechtagen angebunden. Bei Bedarf werden zusätzlich Gesprächstermine angeboten.

Ein Patensystem mit SuS der IGS Bad Salzdetfurth kann nach Absprache zwischen Klassenleitung der SLK, der SV und der Klassenleitung der Regelklasse, an der die/der Schüler/in teilnimmt, eingerichtet werden.

Die beiden SLK richten eine gemeinsame Klassenkonferenz ein. An der Klassenkonferenz nehmen verbindlich teil:

- die Klassenleitungen der beiden SLK
- die Fachlehrer/innen
- zwei Elternvertreter/innen (ggf. ein Delegierter des Schulelternrates)
- zwei Schüler/innen aus jeder Klasse

Bei der LEB-Konferenz haben alle teilnehmenden Lehrkräfte Stimmrecht. Bei Erziehungs- und Ordnungsmaßnahmen haben alle Mitglieder der Klassenkonferenz Stimmrecht.

Ein möglichst einheitliches Vorgehen der beiden Sprachlernklassen wird angestrebt.

7. Lehrkräfte in der Sprachlernklasse

Jede Sprachlernklasse wird von einem/r Klassenlehrer/in geleitet. Er/Sie gibt möglichst viel Unterricht in der jeweiligen Sprachlernklasse.

Die Lehrkräfte in der SLK werden unterstützt von

- den Sprachlernkoordinator/innen (DazNet)
- den Fachbereichsleiter/innen, besonders der Fachbereichsleitung Deutsch

- der didaktischen Leitung
- den Beratungslehrkräften

Unterstützende Angebote z.B. Fortbildungen, Austausch mit anderen Schulen werden genutzt. Die innerschulische Verantwortung für die beiden SLK tragen die jeweiligen Lehrkräfte des Klassenteams, d.h. durch die entsprechenden päd. DB, Zeugniskonferenzen, Absprachen mit den Schüler/innen, mit den Eltern, mit dem Sekretariat, mit den Hausmeistern, mit den Kolleg/innen u.a..

Die didaktische Leitung ist Kontaktperson zur Landesschulbehörde.

8. Lernräume der SLK

Die SLK werden in den Unterrichtsräumen der IGS Bad Salzdetfurth beschult.

9. Übergang in die Regelklasse

Der Besuch in der SLK dauert in der Regel ein Schuljahr, kann aber entsprechend der Deutschkenntnisse verkürzt werden. In Ausnahmefällen ist es nach Beratung in der LEB-Konferenz möglich, den Besuch der SLK um ein Jahr zu verlängern. Beschlüsse hierzu fasst die Klassenkonferenz.

Wenn die Deutschkenntnisse der SuS nach dem Besuch der SLK für eine Teilnahme am Unterricht der Regelklasse ausreichen, nehmen sie in der Regel grundsätzlich am Unterricht des Schuljahrgangs teil, der ihrem Alter und ihrem bisherigen Schulbesuch entspricht. Der stufenweise Übergang der SuS der SLK wird durch die Klassenleitung der jeweiligen SLK, die Klassenleitung der Regelklasse und die Jahrgangsleitung begleitet, indem die Klassenleitungen sich absprechen in welchem Umfang der/die Schüler/in am Unterricht der Regelklasse teilnimmt.

1. Stufe:

Unterricht in der SLK und ergänzende Stunden in der Regelklasse

2. Stufe:

Vor der LEB-Konferenz: Absprache Klassenleitung SLK mit Klassenleitung Regelklasse

- zum weiteren Übergang in die Regelklasse
- zur festen Aufnahme in der Regelklasse
- zur weiteren Förderung (Sozialpädagogik, Förderpädagogik, DazNet)

3. Stufe:

Entscheidung der SLK-Klassenkonferenz (in der LEB- Konferenz)

- über den endgültigen Aufnahmezeitpunkt
- über den Wegfall der besonderen Regeln für Sprachlernschüler/innen z.B. Leistungsbewertung.

Eine Förderung im Fach Deutsch u.a. soll auch nach dem Wechsel in die Regelklasse nach den Möglichkeiten der IGS Bad Salzdetfurth weiter erteilt werden, z.B. durch individuelle Sprachförderung im Regelunterricht (Doppelsteckung von Lehrkräften) sowie dem Angebot Deutsch als Zweitsprache (DAZ) im Rahmen von Arbeitsgemeinschaften (AGs) und/oder Wahlpflichtkurse (WPKs). Bei der Leistungsbewertung wird verstärkt auf die individuellen Lernfortschritte geachtet. Bei der Aufgabenstellung sind sprachlich bedingte Erschwernisse zu berücksichtigen.

Ansonsten gelten die Grundsätze der Leistungsbewertung der IGS Bad Salzdetfurth.

10. Kooperationspartner

Mitarbeiter/innen der unterschiedlichen Kooperationspartner/innen können in die Arbeit in der SLK eingebunden werden.

Kooperationspartner sind:

- Ehrenamtliche (Eltern, Externe)
- Frau Jennifer May als Flüchtlingskoordinatorin des Diakonisches Werk e.V.
- Mitglieder des Runden Tisches Bad Salzdetfurth / Offenes Haus der evangelischen Kirchengemeinde
- AWO Bad Salzdetfurth

Stand: 18.04.2016, zuletzt überarbeitet am 11.02.2024

9. Sprachfeststellungsprüfungen

Durch Ziffer 7 des Erlasses des MK „Integration und Förderung von Schülerinnen und Schüler nichtdeutscher Herkunftssprache“ vom 01.07.2014 (SVBl. 07/14, Seite 330 ff) können Schülerinnen und Schüler nichtdeutscher Herkunftssprache Leistungen in ihrer Herkunftssprache durch Ablegen einer Sprachfeststellungsprüfung unter folgenden Voraussetzungen anerkennen lassen:

- wenn sie unmittelbar in einen Schuljahrgang des Sekundarbereiches I des Landes Niedersachsen aufgenommen wurden;
- das Erlernen einer Pflichtfremdsprache nicht möglich war oder nach längerem Bemühen ohne Erfolg blieb;
- die Herkunftssprache nicht anstelle einer Pflichtfremdsprache weitergeführt werden kann;
- geeignete Prüferinnen bzw. geeignete Prüfer zur Verfügung stehen.

Die Sprachfeststellungsprüfungsnoten können entweder als 1. Pflichtfremdsprache (also als Ersatz für das Fach Englisch) oder für die 2. (Pflicht-)Fremdsprache (also als Ersatz für Spanisch oder Französisch) anerkannt werden.

Für die Prüflinge können die Ergebnisse der Sprachfeststellungsprüfungen (positive) Auswirkungen auf den zu erreichenden Schulabschluss haben. Die aufgeführten Niveaus haben folgenden Anerkennungswert

A2: wird mind. für den Hauptschulabschluss nach Jg. 9 benötigt (entspricht G-Kurs-Niveau)

A2+: wird mind. für den Hauptschulabschluss nach Jg. 10 benötigt (entspricht G-Kurs-Niveau)

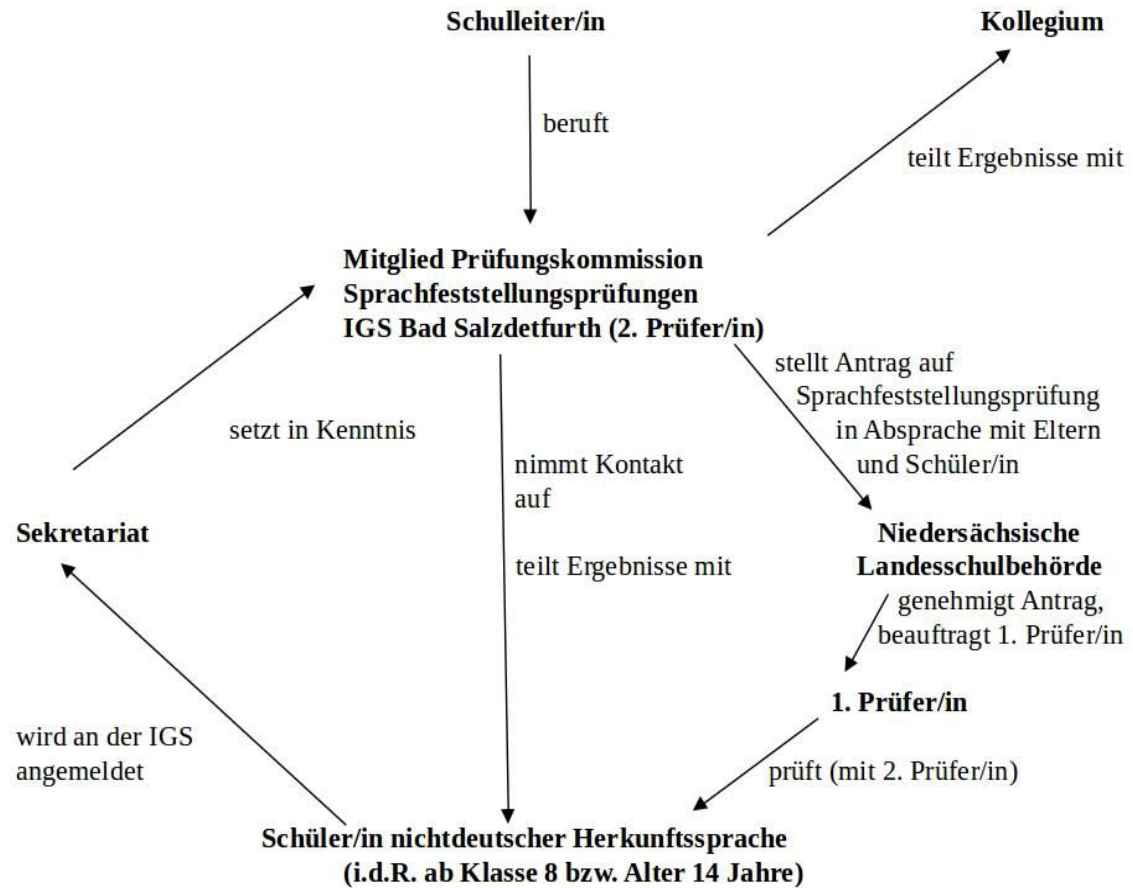
B1: wird mind. für den Sekundarabschluss I – Realschulabschluss oder für den Erweiterten Sekundarabschluss I benötigt (entspricht E-Kurs-Niveau)

B1+: wird für den Erweiterten Sekundarabschluss I (entspricht E-Kurs-Niveau) oder als Anerkennung für das Abitur benötigt

Prüflinge, die das Fach Englisch durch die Sprachfeststellungsnote ersetzen, sollten weiterhin am Englischunterricht teilnehmen, da die englische Sprache im weiteren Leben von großer Bedeutung ist. Die Teilnahme am Englischunterricht wird dann auf dem Zeugnis unter dem Feld „Bemerkungen“ („*Vorname* hat am Englischunterricht teilgenommen.“) notiert.

Schematische Darstellung
zur Organisation von Sprachfeststellungsprüfungen an der IGS Bad Salzdetfurth

Stand: 24. April 2018, Erstellung: Thomas Stelzer



10. Ausländische Fremdsprachenassistent/innen

Ausländische Fremdsprachenassistenten werden in erster Linie im Fremdsprachenunterricht eingesetzt und assistieren der hauptamtlichen Lehrkraft im Unterricht. Durch die Integration von ausländischen Fremdsprachenassistenten in den Unterricht wird der Fremdsprachenunterricht authentischer, lebensnaher und motivierender für die Schülerinnen und Schüler unserer Schule.

Die IGS Bad Salzdetfurth bewirbt sich regelmäßig um die Zuweisung von ausländischen Fremdsprachenassistenten bei der Niedersächsischen Landesschulbehörde. Seit der Gründung der IGS Bad Salzdetfurth im Jahr 2009 wurden unserer Schule folgende ausländische Fremdsprachenassistenten zugewiesen:

Nr.	Name	Land	Sprache	Schuljahr
1	Lucy Wilkinson	England	Englisch	2013/14
2	Caoihme Schaefer	Irland	Englisch	2018/19
3	Rossella Miccoli	Schottland	Englisch	2021/22

11. Programme der Europäischen Union

11.1 Erasmus-Plan 2021-2027 im Rahmen der Erasmus+-Akkreditierung

Schulpartnerschaftsprojekte, Berufsorientierung durch Auslandspraktika und Lehrerfortbildungen europaweit

Gefördert durch



Erasmus+
Schulbildung

An der IGS Bad Salzdetfurth heißt es nicht nur den ganz normalen Schulalltag zu erleben und zu lehren und lernen, sondern sich auch weltweit auszutauschen und doch einmal über den Tellerrand zu schauen, wie Bildung in anderen Ländern funktioniert. Erasmus+ ist das Programm dafür. Hier werden Bildung, Jugend und Sport von der Europäischen Union finanziell gefördert, interkulturelle und fachliche Kompetenzen vermittelt und europäische Werte gestärkt. Wir haben uns im Zuge der Erasmus+-Akkreditierung für die Jahre 2021 bis 2027 einen langfristigen Erasmus-Plan überlegt, welcher aus drei wesentlichen Bausteinen besteht:

1) Schülerbezogene Projekte fördern, z.B. zu den Themen Nachhaltigkeit und Berufsorientierung, indem wir mit ausländischen Schulen Projekte gestalten und uns gegenseitig besuchen, um an den diesen Projekten zu arbeiten. Im Rahmen solcher schülerbezogenen Projekte sollen einzelne Schülerinnen und Schüler auch **Auslandsaufenthalte von bis zu 12 Monaten** absolvieren können („IGS-Erasmus-Stipendium“ mit EU-Fördermitteln).

2) Auslandsaufenthalte von Schülerinnen und Schülern fördern, z.B. für einige Wochen im Rahmen von EU-geförderten Auslandspraktika für Schüler aus den Jahrgängen 9-13 („Europapraktikum“) oder im Rahmen von schülerbezogenen Projekten von bis zu 12 Monaten (vgl. Baustein 1).

3) Konsortium aus Grundschulen und IGS Bad Salzdetfurth: Wir wollen unsere Schulen in der Region zielgerichtet weiterentwickeln, indem Schulpersonal der IGS Bad Salzdetfurth und Schulpersonal von bis zu 20 Grundschulen aus dem Einzugsbereich unserer Schule mithilfe von **Fortbildungen** im europäischen Ausland in den Bereichen Digitalisierung, Differenzierung und Heterogenität zusammenarbeiten, sich austauschen und ihre Schulen gemeinsam nachhaltig verbessern.

Aus den drei Bausteinen lässt sich ableiten, dass durch Austausche und europaweite Fortbildungen Kompetenzen und Beschäftigungsfähigkeit sowie die Digitalisierung an allen teilnehmenden Schulen nachhaltig verbessert und die Modernisierung der Systeme der allgemeinen und beruflichen Bildung vorangebracht werden. Dazu werden Schülerinnen und Schüler, Lehrkräfte und Schulsozialarbeiterinnen und Schulsozialarbeiter auf Austausche und Fortbildungen ins europäische Ausland entsendet.

Mit der Online-Plattform **eTwinning** können wir online unkompliziert Partnerschulen für gemeinsame Lernaktivitäten finden oder auf bereits bestehende Kontakte zu unseren Partnerschulen aus der Vergangenheit zurückgreifen. Das umfangreiche Fortbildungsangebot auf der europäischen Fortbildungsplattform **European School Education Platform** ermöglicht es uns an Seminaren im Ausland sowie an Onlinekursen teilzunehmen.

11.2 eTwinning

eTwinning ist ein Online-Netzwerk für Schulen in Europa, welches von der Europäischen Union im Jahr 2005 ins Leben gerufen wurde. Mit mehr als einer halben Million Nutzer hat es sich zu einer der größten Fach-Communities für Lehrkräfte entwickelt. eTwinning vernetzt Schulen in Europa über das Internet. Es ermöglicht Projekte mit Partnerschulen im geschützten virtuellen Klassenraum, kollegialen Austausch in Europa und bietet Fortbildungen. Seit 2013 ist der Pädagogische Austauschdienst die Nationale Koordinierungsstelle für das europäische Schulnetzwerk eTwinning (Pädagogischer Austauschdienst 2019).



Quelle: (c) KMK 2019

eTwinning-Projekte bieten unseren Schüler/innen einen Mehrwert, der sich in den Bereichen der Sprache, des internationalen Arbeitens, des Zusammenwachsens in Europa und in der digitalen Medienkompetenz ausdrückt. Durch eTwinning-Projekte, die im regulären Unterricht oder im AG-Bereich konzeptionell eingebettet werden, wird der länderübergreifende Kontakt zwischen Schülerinnen und Schülern sowie zwischen Lehrerinnen und Lehrern und das Verständnis für andere Kulturen gefördert. Die Schüler/innen machen in Online-Austauschprojekten interkulturelle Lernerfahrungen, arbeiten als internationale Gruppe zusammen an einem Thema und erweitern ihre Fremdsprachenkenntnisse durch die Anwendung einer gemeinsamen Arbeitssprache, z.B. Englisch, Spanisch oder Französisch. eTwinning-Projekte ermöglichen einen vielfältigen und kreativen Einsatz von digitalen Medien. Unsere Schüler/innen entwickeln ihre Medienkompetenz umso besser, je selbstverständlicher sie einen reflektierten und verantwortungsvollen Umgang mit digitalem Material sowie dem Internet lernen (eTwinning Handbuch des Pädagogischen Austauschdiensts, 2017, S.11).

Als Arbeitsraum steht für eTwinning-Projekte der TwinSpace zur Verfügung. Der TwinSpace ist ein eTwinning-eigener virtueller Klassenraum, der im Rahmen von eTwinning-Partnerschaften für schul- und länderübergreifende Projekte zur Verfügung steht. Der TwinSpace-Raum ist wie das gesamte eTwinning-Netzwerk kostenlos zugänglich und bietet einen geschützten Online-Bereich, der vielsprachig verfügbar ist und zahlreiche Werkzeuge bereithält, mit denen Lehrkräfte gemeinsam mit ihren Schüler/innen flexibel und in jedem Unterrichtsfach zusammenarbeiten können. Um digitale Sicherheit herzustellen, tragen die Koordinierungsstellen in den teilnehmenden Ländern dafür Sorge, dass Lehrkräfte verifiziert werden und beispielsweise kommerzielle Anbieter von außen vor bleiben. Für die Sammlung von Projektergebnissen verfügt der TwinSpace über einen großen Materialspeicher, der eine individuelle und flexible Organisation von Inhalten erlaubt, z.B. lassen sich Inhalte innerhalb des TwinSpace als Mini-Webseiten darstellen und diese können von den Projektbeteiligten gemeinsam bearbeitet werden (eTwinning Handbuch des Pädagogischen Austauschdiensts, 2017, S.10).

Quellen:

Kultusministerkonferenz (KMK) (2019: eTwinning-Symbol, zuletzt abgerufen am 03.04.2019 auf <https://www.kmk-pad.org/programme/etwinning.html>

Pädagogischer Austauschdienst (PAD) des Sekretariats der Kultusministerkonferenz - Nationale Agentur für EU-Programme im Schulbereich (2017): eTwinning. Das Handbuch. Der TwinSpace, S. 10-11.

Homepage des Pädagogischen Austauschdienstes, zuletzt abgerufen am 27.03.2019 auf <https://www.erasmusplus.de/erasmus/bildungsbereiche/schulbildung/etwinning>

12. Außerschulische Kooperationspartner / Mitgliedschaften

Stadt Bad Salzdetfurth / Verein zur Pflege internationaler Beziehungen e.V. Bad Salzdetfurth (Partnerschaftsverein)

Die IGS Bad Salzdetfurth (bzw. die ehemalige Haupt- und Realschule) ist Gründungsmitglied des Vereins zur Pflege internationaler Beziehungen e.V. Bad Salzdetfurth (Partnerschaftsverein). Die Kontakte der Stadt Bad Salzdetfurth zu ihren Partnerstädten werden vornehmlich vom Verein zur Pflege internationaler Beziehungen e.V. Bad Salzdetfurth (Partnerschaftsverein) gepflegt. Der Verein besteht seit 1985 und hat sich zum Ziel gesetzt, persönliche Kontakte mit Menschen aus anderen Staaten zu pflegen sowie die freundschaftlichen und zwischenstaatlichen Beziehungen zu fördern. Ein besonderes Augenmerk liegt auf der Förderung des Jugend- und Schüleraustausches. Die IGS Bad Salzdetfurth und die Stadt Bad Salzdetfurth bzw. der Partnerschaftsverein arbeiten eng zusammen, um die Schüleraustausche in die Partnerstädte aufrecht zu erhalten und auszubauen. Zurzeit bestehen Partnerschaften der Stadt Bad Salzdetfurth zu den Städten Yate (England), Benicassim (Spanien), Kelbra (Sachsen-Anhalt) und Bochnia (Polen).

Europaschulen in Niedersachsen e.V.

Die IGS Bad Salzdetfurth ist seit der erstmaligen Auszeichnung zur Europaschule in Niedersachsen dem Verein „Europaschulen in Niedersachsen e.V.“ beigetreten. Durch die Mitgliedschaft können wir an Fachtagungen teilnehmen und uns im Europaschul-Netzwerk weiterentwickeln. Die Website des Verein lautet: <https://www.europaschulen-niedersachsen.de>

DGU – Deutsche Gesellschaft für Umwelterziehung

Die IGS Bad Salzdetfurth ist seit der erstmaligen Auszeichnung zur Umweltschule in Europa / Internationale Nachhaltigkeitsschule der DGU beigetreten. Durch die Mitgliedschaft können wir an Fachtagungen teilnehmen und uns im Umweltschul-Netzwerk weiterentwickeln. Die Website der DGU lautet: <http://www.umwelterziehung.de/projekte/umweltschule/>

Stiftung Universität Hildesheim

Im Rahmen der Lehramtsausbildung kooperiert die IGS Bad Salzdetfurth mit der Stiftung Universität Hildesheim. In Schulpraktischen Studien (SPS), im Allgemeinen Schulpraktikum (ASP) und in der Praxisphase GHR300 unterrichten Bachelor- und Masterstudenten in einer Vielzahl von fremdsprachlichen und gesellschaftlichen Fächern, in denen auch die Förderung des europäischen Gedankens eine bedeutende Rolle spielt.

Integrationshelferin

Die IGS Bad Salzdetfurth arbeitet in Fragen der Integration für die in Bad Salzdetfurth ansässige Integrationshelferin, Frau Jennifer May (Diakonie Hildesheim) zusammen. Lehrkräfte greifen auf die Fachkompetenz der Integrationshelferin zurück, wenn es u.a. um die Organisation von Dolmetschern geht.

Offenes Haus der evangelischen Kirchengemeinde, Flüchtlingsunterkunft „ehemaliges Relixa-Hotel“ sowie Stadt Bad Salzdetfurth

Im Zuge der Vielzahl an Flüchtlingen aus verschiedenen Ländern (Afghanistan, Syrien, Ukraine) steht unsere Schule im engen Austausch mit diesen drei Einrichtungen, um gemeinsam die Herausforderungen der Migration nach Bad Salzdetfurth zu bewältigen. Die Flüchtlingsunterkunft im ehemaligen Relixa-Hotel (270 Betten) besteht seit Frühling 2022 und befindet sich in unmittelbarer Nähe von unserer Schule entfernt, sodass ca. 40 Flüchtlingskinder in Zusammenhang mit dem Ukraine-Krieg in unserer Schule beschult werden.

13. Evaluation der Ziele aus dem Jahr 2019

Die europäische Ausrichtung unserer Schule bietet uns die Möglichkeit nach einer systematischen Schulentwicklung. Durch einen Maßnahmenkatalog stellen wir sicher, dass kontinuierlich an der Weiterentwicklung unseres europäischen Schwerpunktes gearbeitet wird. Die bereits vorhandenen Angebote werden durch das Europeatteam systematisch reflektiert und evaluiert. Neue Angebote werden systematisch konzeptionell in das Europakonzept implementiert, reflektiert und evaluiert.

Nr.	Geplante Maßnahmen und Aktivitäten	Zeitliche Planung	Zuständigkeiten	Evaluation 2019-2024
1	EU-Programm Erasmus+: Leitaktion 2 - Schüleraustausche Die IGS Bad Salzdetfurth beantragt im März 2019 als koordinierende Schule im Rahmen von Erasmus+: Leitaktion 2 - Schulpartnerschaften die Förderung des Projekts <i>Participation of pupils at European schools: How democratic are our schools for pupils in Europe?</i> (dt.: Partizipation von Schüler/innen in europäischen Schulen: Wie demokratisch sind unsere Schulen für Schüler/innen in Europa?) Als Partnerschulen haben sich jeweils eine Partnerschule aus Litauen, Mazedonien, der Türkei und Rumänien bereit erklärt, im Falle einer Förderung an dem Projekt teilzunehmen. Das Projekt soll im Herbst 2019 beginnen und soll auf 24 Monate angelegt werden. Die vier Partnerschulen wurden über das eTwinning-Portal gefunden, in dem zwei Lehrkräfte der IGS Bad Salzdetfurth angemeldet sind.	Antragstellung im März 2019; geplanter Projektzeitraum nach Genehmigung 09/2019-08/2021 (24 Monate)	Herr Stelzer und Frau Witter-Usta in Absprache mit der Schulleitung; Mitarbeit durch Frau Hevekerl, Herr Sandvoß, Herr Schrage	Abgeschlossen
2	EU-Netzwerk eTwinning Ein erstes eTwinning-Projekt wurde von Frau Witter im Fach Gesellschaftslehre begonnen. Weitere eTwinning-Projekte sollen zeitnah an der IGS Bad Salzdetfurth durchgeführt werden. Aus den Erfahrungen einiger zukünftiger Partnerschulen kann profitiert werden, da u.a. die mazedonische Schule bereits zertifizierte eTwinning-Schule ist. Ziel: <i>eTwinning school</i> im Jahr 2021 werden.	Erstellung eigener eTwinning-Projekte ab Schuljahr 2018/2019	Herr Stelzer im AG-Bereich (Politik bilingual Englisch); Frau Witter-Usta im Fach Politik bzw. Gesellschaft	Aufgrund von Corona-pandemie und Ukraine-Krieg nicht weiter verfolgt (Verlagerung von Zeit- und Personalressourcen auf andere Arbeitsschwerpunkte).
3	Prüfung verschiedener AG-Angebote bzw. Projekte Herr Schrage prüft für den AG-Bereich diverse AG-Angebote bzw. Projekte, z.B. KICKFAIR, welches ein partizipatives, bewegungsorientiertes Projekt zur Wertevermittlung im Kontext des Sozialen Lernens durch Straßenfußball ist, bundes-, europa- und sogar weltweit agiert, und Kooperationen unter den verschiedenen Projekten „vor Ort“ als einen Baustein vorsieht.	Im Mai 2019 Besuch des jährlichen Projekt-Festivals in Stuttgart, danach sind ggf. weitere Planungen abzustimmen	Herr Schrage (FBL Ganztags)	Kickfair-Veranstaltung wurde von IGS-Delegation im Mai 2023 in Stuttgart besucht.

4	Schaukästen über Schüleraustausche aktualisieren Die in der Schule öffentlich ausgestellten Schaukästen informieren über die europäischen Partnerstädte Bad Salzdetfurths und die Schüleraustausche in der Vergangenheit. Im Schuljahr 2018/2019 nehmen sich die Austauschgruppen vor, die Schaukästen mit aktuellen Exponaten neu zu gestalten. Die Schule verspricht sich davon einen verstärkten Blick auf die europäischen Partnerstädte und eine Stärkung der Motivation, sich an Schüleraustauschen zu beteiligen.	Bis Ende Schuljahr 2018/2019	Herr Hofmann (England-Austausch), Herr Sandvoß (Spanien-Austausch), Frau Witter-Usta (Polen-Austausch)	Abgeschlossen
5	Feierlichkeiten Europaschule in Niedersachsen Die IGS Bad Salzdetfurth hat bei der Niedersächsischen Landesschulbehörde im Dezember 2018 den Antrag für die Zusatzbezeichnung <i>Europaschule in Niedersachsen</i> gestellt. Im Falle eines positiven Bescheids ist, ggf. in Kombination mit dem Schulfest im September 2019, ein Festakt zur Verleihung der Zusatzbezeichnung vorzubereiten und durchzuführen.	Anfang Schuljahr 2019/2020	Europateam in Absprache mit dem Kollegium	Kleiner Festakt erfolgte bei der Titelverleihung durch den schulfachlichen Dezernenten am 15.05.2019
6	Teilnahme am Toleranzfestival der Robert-Bosch-Gesamtschule (RBG) Die IGS Bad Salzdetfurth beteiligt sich mit einem Stand am Toleranzfestival an der Robert-Bosch-Gesamtschule in Hildesheim und stellt das Langzeitprojekt <i>Schule ohne Rassismus - Schule mit Courage</i> vor.	Anfang Schuljahr 2019/2020	Herr Wobig als Kontaktperson zur RBG, Schülervertretung	Abgeschlossen mit Schüler-delegation und SOR-SMC-Stand
7	Fortbildungskonzept mit europäischem Schwerpunkt erarbeiten Ein Fortbildungskonzept soll im nächsten Schuljahr verabschiedet werden. Der europäische Bereich soll einen Schwerpunkt im Fortbildungskonzept einnehmen.	Bis Ende Schuljahr 2019/2020	Didaktische Leitung, Schulleitung, Europateam	Beratung und Abstimmung soll auf GK im März 2024 erfolgen.
8	Schulprogramm Ein Schulprogramm mit Europabezug soll erarbeitet werden. Die europäischen Bausteine sollen in das Schulprogramm aufgenommen werden.	Bis Ende Schuljahr 2019/2020	Schulleitung, Europateam, Schulvorstand, Gesamtkonferenz	Konzeptionelle Europaschularbeit wurde ausgebaut. Weiterarbeit am Schulprogramm wird angestrebt.
9	Bilinguales Konzept Es soll zunächst geprüft werden, wie und ob ein bilinguales Angebot dauerhaft an der IGS Bad Salzdetfurth implementiert werden kann.	Schuljahr 2019/2020	Schulleitung / FBL Fremdsprachen	Einführung des Bili-Profiles ist mit Schuljahr 2022/23 erfolgt.
10	Betriebspraktika im Ausland als Teil des Berufsorientierungskonzepts Es sollen zunächst geprüft werden, wie und ob Kooperationen für Betriebspraktika im Ausland, z.B. in den Städten der langjährigen Partnerschulen in Yate, Bochnia und/oder Benicassim, dauerhaft an der IGS Bad Salzdetfurth implementiert werden können. Wenn Betriebspraktika im Ausland angeboten werden können, sollen diese Teil des Berufsorientierungskonzepts werden.	Schuljahr 2019/2020 Prüfung auf Durchführbarkeit	Schulleitung, FBL AWT, FBL Fremdsprachen, Europateam	Abgeschlossen

11	Bisherige Angebote zum Thema Europa aufrechterhalten, u.a. • die jährliche Bewerbung um Fremdsprachenassistent/innen • das Durchführen von und die Teilnahme an (Sprach-)Wettbewerben, z.B. The Big Challenge, Go4Goal!, Bundeswettbewerb Fremdsprachen, Echt jetzt Europa • die Zusammenarbeit mit außerschulischen Einrichtungen, z.B. dem White Horse Theatre • das Anbieten von international anerkannten Sprachzertifikaten • Schüleraustausche mit England, Spanien und Polen • EU-Bildungsprogramme (z.B. im Bereich von Fortbildungen) nutzen • Sprachfeststellungsprüfungen bei Bedarf durchführen • außerschulische Lernorte aufsuchen, z.B. KZ-Gedenkstätte Mittelbau Dora	regelmäßig / jährlich	Europateam / Kollegium	Angebote werden weiterhin aufrechterhalten. Lediglich bei den Sprachzertifikaten werden Alternativen geprüft, da der Kooperationspartner LTS keine Sprachzertifikate seit Herbst 2023 und auch keinen Wettbewerb „Go4Goal!“ anbietet.
----	---	-----------------------	------------------------	---

14. Geplante Maßnahmen und Aktivitäten mit Europabezug im Zeitraum 2024-2029

Nr.	Geplante Maßnahmen und Aktivitäten	Zeitliche Planung	Zuständigkeiten
1	Fort- und Weiterbildungskonzept mit europäischem Schwerpunkt	Verabschiedung auf der GK im April 2024	SL, DL
2	Überarbeitetes Leitbild mit vertieftem europäischem Schwerpunkt	Verabschiedung auf der GK im April 2024	SL
3	Europäische Bausteine zum Schulprogramm ergänzen	2024/25	Schulvorstand, pädagogisch-didaktisches Gremium
4	Regelmäßige Schülergruppenmobilitäten im Rahmen von Erasmus+ mit unseren Partnerschulen in Bochnia/Polen und Benicassim/Spanien etablieren (Schwerpunkt Berufsorientierung/BNE – nachhaltiger Tourismus)	Erste Schülermobilität im Rahmen der Akkreditierung soll im Schuljahr 2024/25 mit der Grundschule Nr. 1 in Bochnia/Polen stattfinden.	Erasmus+-Koordinator in Zusammenarbeit mit Koordinatoren der Schüleraustausche
5	Im Schuljahr 2022/23 angefangenes Bili-Konzept bis Ende Klasse 10 fortführen.	Mit Ende des Schuljahres 2027/28 ist der erste Bili-Durchgang mit Klasse 10 fertig.	FBL Fremdsprachen in Zusammenarbeit mit Bili-Arbeitsgruppe
6	Weiterentwicklung des Erasmus+-Konsortiums und Anpassung des Erasmus-Plans	ab sofort bis Ende 2027	Europakoordinator
7	bisherige Angebote aufrechterhalten	regelmäßig / jährlich	Europateam / Kollegium